

O-Töne von der Kooperationsschule Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen

Henning Nitz, Schulleiter der Gemeinschaftsschule in Ratzeburg

"Die Rolle des Respekt Coaches hat sich an unserer Schule etabliert und stellt eine wichtige Ergänzung zur Präventionsarbeit der Schulsozialarbeit dar.

Durch das Respekt Coach Programm konnten viele Projekte zur Aufklärung in den Bereichen Demokratie, Toleranz und Respekt durchgeführt werden. Dies hat zu besserem Verständnis der verschiedenen Kulturen an unserer Schule untereinander und dadurch zu einem harmonischeren Miteinander in der Schülerschaft geführt.

Durch die Präsenz des Respekt Coaches an unserer Schule und die enge Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit werden Projekte aktuell und auf die Lebenswelt der SuS abgestimmt, wodurch eine deutlich größere Resonanz seitens der SuS erfolgt.

Wir betrachten das Respekt Coach Programm an unserer Schule als außerordentlich erfolgreich und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit."

Schulsozialarbeiterin GLS Ratzeburg

„Die Arbeit mit unserer Respekt Coachin Nina Hehn ist großartig! Nina ergänzt unsere Arbeit perfekt und es ist deutlich zu spüren, wie sich das Schulklima durch ihre abwechslungsreichen Projekte verbessert hat.“

„Nina ist sehr daran interessiert, die aktuellen Themen unserer Schülerinnen und Schüler in ihre Arbeit aufzunehmen und dadurch werden Begriffe wie Vorurteile, Toleranz und Respekt total nahbar und verständlich. Ich hoffe, dass wir sie noch lange an unserer schönen Schule haben!“

Schülerin der neunten Klasse GLS Ratzeburg

„Ohne den Respekt Coach würde es mir wahrscheinlich an Selbstbewusstsein mangeln. Der Respekt Coach hat mir nicht nur beigebracht wie man respektvoll mit anderen umgeht, sondern auch, dass man respektvoll mit sich selber umgehen muss.“

Schüler der achten Klasse GLS Ratzeburg

„Nina stärkt den Zusammenhalt und ist immer da, wenn ich Fragen habe und gibt gute Hilfe. Besonders wichtig für mich ist der Identityclub. Den hat Nina für uns organisiert. Wir treffen uns einmal die Woche. Von der 6. bis zur 10. Klasse kann jeder mitmachen und ich lerne neue Menschen kennen. Wir haben Spaß und helfen uns gegenseitig“

Schüler der neunten Klasse GLS Ratzeburg

„In dieser heutigen Zeit mit viel Social Media ist es wichtig einen Respekt Coach zu haben, der uns Kinder und Jugendliche wieder daran erinnert respektvoll miteinander umzugehen. In der Schule bringt niemand den Kindern bei, was Respekt wirklich heißt und darum finde ich es super, super wichtig, dass es jemanden gibt, der sich dafür einsetzt. Respekt muss ein Bestandteil unsrer Generation bleiben.“